

ASS und PTBS - Verbeamtung

Beitrag von „Moebius“ vom 24. Oktober 2025 13:41

Zitat von Quittengelee

Ich habe nirgends was von illegitim geschrieben, sondern von kurzsichtig.

Man könnte auch das Gegenteil behaupten. Wir hatten erst vor kurzem einen Fall hier von jemandem, der die Probezeit nur mit größten Problemen überstanden hat und in direktem Anschluss auf dem besten Weg in die dauerhafte Dienstunfähigkeit war. Für den Betreffenden war das mit Sicherheit alles andere als kurzsichtig, den er hat mit drei Jahren Arbeit eine Versorgung erreicht, für die ein Durchschnittsrentner 30 Jahre hätte arbeiten müssen. Gekniffen sind Steuerzahler und wegbegleitende Kollegen und Schüler.

Das will ich aber dem TE nicht unterstellen, ich will nur sagen, dass es absolut berechtigt ist, dass an die Verbeamtung hohe Anforderungen gestellt werden und dass ich diese auch nicht für zu hoch, sondern eher für zu niedrig halte.